

Schulze in Celle.	Marcard, ärztliche Mittheilungen aus hannov. Straf-Anstalten. (Liter. Centralbl. 6.)	Vogel in Leipzig.	Luther's Briefwechsel. (3. theol. Litbl. 1866. 99. — Allg. Ztg. 18.)
Schwann in Neuf.	Ennen, Gesch. der Stadt Köln. (Histor. Ztschr. VIII. 4.)	— —	Rödiger, de priorum membrorum etc. (Liter. Centralbl. 6.)
Schweigger in Berlin.	Kuhn, d. Idee des Schönen. (Liter. Handw. 51.)	— —	Winer, Grammatik des neutestam. Sprachidioms. (Protest. Kirchenztg. 3.)
Seehagen in Berlin.	Reehle, der franzöf. Sprachlehrer. (Allg. Schulztg. 2.)	Voigt in Weimar.	Cannabich, Geographie. (Kurze Berichte 1866. 12. — Pflz. Schulbl. 1.)
— —	Schmidt-Weiffenfels, Hinter Schloß u. Riegel. (Novellenztg. 5.)	— —	v. Weber, Telegraphenwesen. (Kurze Berichte 1866. 12.)
Seemann in Leipzig.	Lemke, popul. Nesthetik. (Lauchhard, Bl. 2.)	Wallishaufer in Wien.	Posner, Repertorium. (Wiener Ztg. 9.)
Spamer in Leipzig.	Göll, Götterfagen. (Ebend.)	Weidmann in Berlin.	Monumenta Moguntina, ed. Jaffé. (Histor. Ztschr. VIII. 4.)
Springer's Verlag in Berlin.	Ehiel, d. Expropriationsrecht. (Gruchot, Beitr. 1.)	— —	Müller, de pedibus solutis etc. (Liter. Centralbl. 6.)
Stargardt in Berlin.	Boßberg, Wappenbuch der Städte des Großherzogthums Posen. (Liter. Centralbl. 6.)	G. Weise in Stuttgart.	Zimmermann, d. Krieg v. 1866. (N. Bad. Landesztg. 17.)
Steiger in New-York.	Deghée, Aufgaben. (Allg. dtfche. Lehrerztg. 4.)	Weiß in Heidelberg.	Milow, Gedichte. (Grenzboten 5.)
J. B. Steinkopf in Stuttgart.	Josephson, eschatologische Bilder u. Gedanken. (3. theol. Litbl. 1866. 103.)	— —	— verlorenes Glück. (Ebend.)
— —	Knapp, Lebensbild. (Reich Gottes 1.)	Wiegandt & Grieben in Berlin.	Wiese, d. höhere Schulwesen in Preußen. (Protest. Monatsbl. 1866. 12.)
Studentenbuch in Berlin.	Kenzel, Lehrgang im Rechnen. (Allg. Schulztg. 3.)	O. Wigand in Leipzig.	v. Bernhardt, Denkwürdigkeiten des Gr. v. Toll. (Mil.-Lit.-Ztg. 1866. 12.)
Teubner in Leipzig.	Böckh, Reden u. Abhandlungen. (Heidelb. Jahrb. 1866. 55.)	— —	Krieg, der, im J. 1866. (Die Post 10.)
— —	Büdingen, mittelgriech. Volksepos. (Ebend.)	— —	Langhans, Pietismus u. äußere Mission. (Allg. kirchl. Ztschr. 2.)
— —	Quellenbuch, historisches. (Histor. Ztschr. VIII. 4.)	— —	Scherr, Culturgeschichte. (Allg. Ztg. 21 u. f.)
Thomann in Landshut.	Schuchardt, d. Vocalismus des Bulgärlateins. (Heidelb. Jahrb. 1866. 55.)	— —	Wagner, die Metalle. (Liter. Centralbl. 6.)
— —	Eckl, d. Einrichtungen der Neuzeit auf d. Gebiete des Socialismus. (Kurze Berichte 1866. 12.)	Wigand in Preßburg.	Preßburg u. seine Umgebung. (Petermann, Mittheilgn. 1.)
Trewendt in Breslau.	Brachvogel, Novellen. (Allg. Modenztg. 4.)	G. F. Winter in Leipzig.	Thiersch, Jr. Thiersch's Leben. (Histor. Ztschr. VIII. 4.)
— —	v. Holtei, Charpie. (Ueber Land u. Meer 16.)	Wöller in Leipzig.	Bischoff, Gesch. der christl. Kirche in Bildern. (Möly, Pastoralbl. 8.)
Reit & Co in Leipzig.	Rügge, Novellen. (Allg. Ztg. 13.)	v. Zabern in Mainz.	Mayer, zur Seelenfrage. (Ztschr. f. exacte Philos. VII. 3.)
Vereinsbuchhandlung in Innsbruck.	Drosjen, Geschichte der preuß. Politik. (Histor. Ztschr. VIII. 4.)		
	Clarus, d. Auswanderung der protest. Salzburger. (Liter. Handw. 51.)		

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[3149.] Winterthur, den 28. Januar 1867.
P. P.

Die Unterzeichneten, S. Bleuler-Hausheer, Inhaber der bisherigen gleichnamigen Firma und Verleger des „Landboten“ in Winterthur, sowie Dr. Fr. A. Lange, Inhaber des bisher in Duisburg unter der Firma Falk & Lange bestandenen Verlagsgeschäftes, haben sich mit dem heutigen Tage verbunden, um in Winterthur ein Sortiments- und Verlagsgeschäft nebst Buchdruckerei unter der Firma

Bleuler-Hausheer & Co.

zu betreiben.

Die beiden bisherigen Firmen S. Bleuler-Hausheer in Winterthur und Falk & Lange in Duisburg werden mit ihren sämtlichen Activis und Passivis von der neuen Firma übernommen und hören auf für sich zu bestehen.

Hochachtungsvoll
S. Bleuler-Hausheer.
Dr. Fr. A. Lange.

S. Bleuler-Hausheer hört auf zu zeichnen:

S. Bleuler-Hausheer.

Dr. F. A. Lange hört auf zu zeichnen:

Falk & Lange.

S. Bleuler-Hausheer wird zeichnen:

Bleuler-Hausheer & Co.

Dr. Fr. A. Lange wird zeichnen:

Bleuler-Hausheer & Co.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist bei dem wohlhbl. Börsenvorstande in Leipzig niedergelegt worden.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehendes Circular, beehren sich die ergebenst Unterzeichneten, ihr neubegründetes Sortimentsgeschäft hierdurch angelegentlichst zu empfehlen und die Herren Verleger um geneigte Eröffnung eines Contos zu ersuchen.

Unsere Bedarf wählen wir selbst und erbitten uns unverlangte Zusendung von Novitäten nur von denjenigen Handlungen, die wir besonders darum ersucht haben.

Unsere Commission hatten Herr Fr. Volckmar in Leipzig, Herr Aug. Schaber in Stuttgart und die Herren Meyer & Zeller in Zürich die Güte zu übernehmen und werden dieselben stets von uns mit hinreichender Casse versehen sein, um fest Verlangtes bei Creditverweigerung gegen baar einzulösen.

Mit der Versicherung, die Interessen der Herren Verleger stets aufs beste wahrzunehmen, zeichnen wir uns

hochachtungsvoll und ergebenst
Bleuler-Hausheer & Co.

Verkaufsanträge.

[3150.] Sortimentsgeschäfts-Verkauf. — Die Hinterlassenen des Anfang December v. J. verstorbenen Herrn Friedr. Bode in Rochlitz wünschen das Geschäft preiswürdig zu verkaufen.

Näheres direct oder durch

Ch. C. Kollmann in Leipzig.

[3151.] Ich bin beauftragt, ein sehr geachtetes, schon lange bestehendes Berliner Sortimentsgeschäft mit modernem Antiquariat und einer bis auf die neueste Zeit fortgeführten Leihbibliothek von ca. 13,000 Bänden wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Das Local befindet sich in der günstigsten Geschäftslage und ist unter billigen Verhältnissen noch auf mehrere Jahre gesichert. Um die Sache schnell zum Abschluss zu bringen, ist der Kaufpreis auf die sehr mässige Summe von 4500 Thlr. festgesetzt, wovon die Hälfte anzuzahlen wäre und der Rest in Raten abgetragen werden könnte.

Ich bitte um gefällige Anträge und werde gern nähere Auskunft ertheilen.

Julius Krauss in Leipzig.

[3152.] In einer grossen protestantischen Stadt von Süddeutschland ist eine kleinere, aber sehr solide Buchhandlung mit einer Anzahl guter Verlagsartikel wegen Kränklichkeit des Besitzers für 4000 Thlr. zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge und bin gern zu näherer Auskunft bereit.

Julius Krauss in Leipzig.

[3153.] Eine gute und sehr gut erhaltene Leihbibliothek von 1900 Bdn., die aus den letzten 6 Jahren jedoch nichts enthält, ist mit 1000 neuen Katalogen für 240 Thlr. zu verkaufen. — Offerten durch die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.